

Ressort: Politik

Evangelische Kirche kritisiert de Maizières Äußerungen zu Kirchenasyl

Berlin, 13.02.2015, 18:00 Uhr

GDN - Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) kritisiert Innenminister Thomas de Maizière (CDU) für seinen Vergleich des Kirchenasyls mit der islamischen Scharia. "Das Kirchenasyl ist eine gute humanitäre Tradition in unserem Land, die dem an Menschenwürde orientierten Geist unseres Rechts entspricht", sagte der EKD-Ratsvorsitzende Heinrich Bedford-Strohm dem "Spiegel".

"Mit der Scharia hat das nun wirklich gar nichts zu tun." Die EKD will, ebenso wie die katholische Kirche, an der bisherigen Praxis festhalten. Unionspolitiker unterstützen dagegen den Innenminister. "Ich kann verstehen, dass die Kirchen die Betroffenheit im Einzelfall umtreibt", sagte CDU-Vizechefin Julia Klöckner. "Aber Thomas de Maizière wäre ein schlechter Verfassungsminister, wenn er sagte, die Gesetze gelten nur für die einen und für die anderen nicht." Alois Glück, CSU-Politiker und Präsident des Zentralkomitees der Deutschen Katholiken, fordert, das Kirchenasyl solle im Einzelfall akzeptiert werden, dürfe aber nicht zum "regulären Nebengleis rechtsstaatlicher Regeln" geraten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49702/evangelische-kirche-kritisiert-de-maizieres-aeusserungen-zu-kirchenasyl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619